

	<p>Objekt: Backenzähne des Urpferds Hipparion</p> <p>Museum: Geomuseum der Universität Münster Pferdegasse 3 48143 Münster 0251-8333966 geomuseum@uni-muenster.de</p> <p>Sammlung: Wirbeltiere aus dem Miozän von Samos</p> <p>Inventarnummer: o. Nr.</p>
--	---

Beschreibung

Diese Backenzähne stammen aus dem Unter- und Oberkiefer des Urpferds Hipparion concudense PIRLOT.

Die Hipparionen waren Steppentiere und reine Grasfresser. Weiteres zur Gattung Hipparion kann bei unten verlinktem Fuß (Objekt 577) nachgelesen werden.

Die hier gezeigte Art ist fast gleich alt wie die reiche Fauna von Samos (Griechenland), kam dort aber nicht vor. Dies zeigt, dass die Pferde damals in rascher Evolution begriffen waren und dass durch räumliche Trennung neue Arten gebildet wurden.

Alter: ca. 7 Mio. Jahre, ob. Turolium, Messinium, Miozän
Fundort: Concud b. Teruel/Spanien

Grunddaten

Material/Technik:

Maße: 3 x 2 x 3 cm und 2 x 1 x 4 cm

Ereignisse

Gefunden wann
wer

wo Concud

Hat gelebt wann Messinium (7,25-5,33 Mio. Jahre vor heute)
wer

	wo	Concud
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Spanien
[Zeitbezug]	wann	Miozän (23,03-5,33 Mio. Jahre vor heute)
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Fossil
- Urpferd
- Zahn

Literatur

- Forsten, A (1979): Analysis of samples of Hipparion(Mammalia, Perissodactyla) from the Concud localities, Turolian of Spain. In: Geobios 12, S.283-290